

# Trends und Trauminseln für Petrijünger

## Magdeburger Meeres- und Raubfischangeltage präsentieren am 10. und 11. November Neuheiten und Reiseziele für Angelfreunde

Die spannendsten Angelreiseziele in Europa und weltweit, neueste Hightech-Ausrüstungen für Petrijünger sowie Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein beim Fischen: Das sind einige der Top-Themen auf den Magdeburger Meeres- und Raubfischangeltagen, die am Samstag, 10. November, und Sonntag, 11. November, in den Messehallen der Landeshauptstadt stattfinden. Dazu werden erneut Tausende Besucher sowie zahlreiche namhafte Angelprofis erwartet. So geben auf der Vortragsbühne und in Workshops Experten wie Rainer Korn, Jörg Strehlow, Torsten Ahrens, Thomas Schlageter, Dietmar Isaiasch, Barbara „Babs“ Kijewski, Uli Beyer und viele weitere ihr Fachwissen und ihre Tipps an das Publikum weiter. Über 100 Aussteller aus dem In- und Ausland haben sich angesagt. Geöffnet ist am Samstag von 9 bis 18 Uhr und Sonntag von 10 bis 17 Uhr.

„Unsere Messe ist für Angler aus ganz Deutschland mit Blick auf die bevorstehende Angelsaison 2019 ein wichtiger Termin im Kalender. Passend dazu stellen zahlreiche Hersteller ihre Trends und Produktneuheiten vor“, so Projektleiterin Anja Gertig von der Messe Magdeburg. „Ein Highlight ist am Sonntag in der Halle 2 auf der Fjord Line Bühne das Programm von Reiseanbietern, die die schönsten und besten Angelregionen der Welt in den Blickpunkt rücken“, ergänzt sie.

Unter den Ausstellern aus dem Reisebereich ist auch S & W Ausrüstung. Felix Schwarte, offizieller Ansprechpartner für Angelreisende und selbst Anbieter von Guidingtouren auf die Färöer Inseln, wird hier die „Schatzinseln im Nordatlantik“ präsentieren. Unterstützung erhält er von Unternehmer Magni Blástein: Er bietet als Guide und Skipper das Hochseeangeln an Bord seiner MS Blastein vor den Färöer Inseln an und kann aus dem „Nähkästchen“ plaudern. „Für viele Meeresangler ist das ein noch unbekanntes Gebiet. Unsere Fachleute stellen die atemberaubende Landschaft, das Meer und natürlich die zahlreichen verschiedenen Fische, die sich dort fangen lassen, vor. Zudem erklären sie die besten Anreisemöglichkeiten, geben Informationen über Unterkünfte und Angelmöglichkeiten vor Ort und beantworten alle Fragen, die bei einer Reiseplanung entstehen können“, erklärt Anja Gertig weiter: „Natürlich gibt es aber auch wieder viele Informationen über die beliebten Angelgebiete in Norwegen.“

Traditioneller Besuchermagnet auf der Messe ist auch die Norwegische Reederei Fjord Line, die ab dem dänischen Hirtshals vier Fährlinien nach Norwegen anbietet. Täglich und direkt nach Fjordnorwegen kommen Reisende mit einer dieser Verbindungen nach Stavanger und Bergen. Mit einer Überfahrt auf der Katamaran Fähre „HSC Fjord Cat“ (Fahrzeit: 2 Stunden und 15 Minuten) bietet Fjord Line die schnellste Überfahrt nach Norwegen.

In der Anglerszene steigt unterdessen auch das Interesse an den Themen Nachhaltigkeit und Umweltschutz, so die Einschätzung von Fachmann Jörg Strehlow, der das Rahmenprogramm mitgestaltet und mit seiner Showküche auftreten wird: „Die Angler wollen auch wissen, wie sie ihren Beitrag zum Erhalt unserer Fischbestände durch nachhaltiges, umwelt- und fischgerechtes Angeln leisten können.“

Das Zwei-Tages-Ticket für die Magdeburger Meeres- und Raubfischangeltage kostet 11 Euro, die Tageskarte ist für 7 Euro (ermäßigt 4,50 Euro) erhältlich. Für Kinder bis einschließlich 6 Jahren und die Begleitperson eines Behinderten mit Merkzeichen B im Ausweis ist der Eintritt frei.

[www.magdeburger-meeresangeltage.de](http://www.magdeburger-meeresangeltage.de)

**Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg (MVGGM) GmbH**

Geschäftsführer Steffen Schüller, Tessenowstraße 5a, 39114 Magdeburg  
Projektleitung: Franziska Schubert, Tel.: 0391 5934-430; Fax: 0391 5934-510; E-Mail: presse@mvgm.de

[Nach oben](#)



[nach oben](#)